

UniInstitutional European Equities Concentrated

Konzentrierter europäischer Aktienfonds



29. April 2022

Anteilspreis [EUR]:

(im Vergleich zum Vormonat)

190,88 ▼

Vormonat: 192,41

Wertentwicklung* [%] 1 Monat:

netto (im Vergleich zur Benchmark)

-0,79 ▼

Benchmark: -0,60

Der Fonds auf einen Blick

Der UniInstitutional European Equities Concentrated investiert in europäische Aktien sowie Aktien von Unternehmen, die den überwiegenden Anteil ihrer wirtschaftlichen Aktivitäten in Europa ausüben. Mithilfe aktiven Stock-Pickings werden die Unternehmen mit den höchsten Ertragschancen identifiziert. Des Weiteren erfolgt die Titelauswahl unter Berücksichtigung ethischer, sozialer und ökologischer Kriterien (UniESG Basisfilter). Die Zielgröße des Portfolios liegt i.d.R. bei 40-60 Einzeltiteln. Das Anlageziel des Fonds ist es, die Benchmark zu übertreffen. Der Derivateinsatz ist zu Absicherungs- und Investitionszwecken möglich. Es erfolgt keine explizite Währungsabsicherung.

Morningstar:



Kapitalverwaltungsgesellschaft (KVG):

Union Investment Luxembourg S.A.

Bloomberg:

UNIIEEC

ISIN / WKN:

LU1131313493 / A12D7R

Auflegungsdatum:

15. Dezember 2014

Anteilscheinwährung:

EUR

Fondsvermögen:

404,38 Mio. EUR

Ertragsverwendung:

Thesaurierend

Valuta:

3 Tage

Benchmark (BMK):

100% MSCI EUROPE

Fondsstruktur [%]

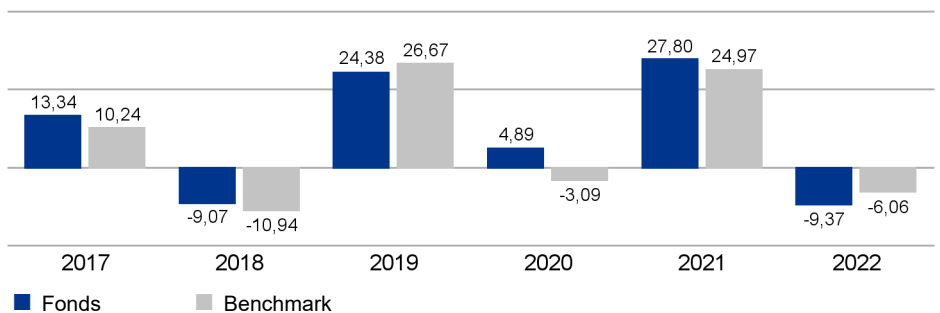
Aktienorientierte Anlagen	99,46
Aktien	99,29
Aktienderivate	0,17
Liquidität	0,74

Wertentwicklung und Kennzahlen (netto) *

	1 Jahr		3 Jahre		5 Jahre		seit Auflegung	
	Fonds	BMK	Fonds	BMK	Fonds	BMK	Fonds	BMK
Wertentwicklung [%]	6,92	6,48	29,06	22,55	40,57	31,31	90,88	66,55
Aktive Rendite [%]	0,44		6,52		9,25		24,33	
Wertentw. p.a. [%]	6,92	6,48	8,89	7,02	7,04	5,60	9,17	7,17
Volatilität [%]	16,59	16,09	16,81	16,48	14,66	14,44	17,14	17,51
Tracking Error [%]	3,34		3,23		3,12		3,86	
Sharpe Ratio	0,45		0,56		0,51		0,56	
Information Ratio	0,13		0,58		0,46		0,52	
Beta	1,07		1,00		0,99		0,96	

* gemäß BVI-Methode: Bitte beachten Sie den rechtlichen Hinweis am Ende des Berichts.

Wertentwicklung vergangener Kalenderjahre [%]*

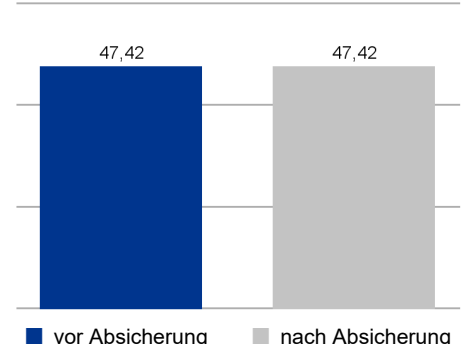


* gemäß BVI-Methode: Bitte beachten Sie den rechtlichen Hinweis am Ende des Berichts.

Portfoliokennzahlen

Ø Dividendenrendite 2,47 %

Fremdwährungsquote [%]



Uninstitutional European Equities Concentrated

Konzentrierter europäischer Aktienfonds



29. April 2022

Anlageuniversum

Aktien und aktienähnliche Wertpapiere (z.B. Zertifikate), Geldmarktinstrumente, derivative Instrumente

Bonitätslimite

keine

Anzahl Emittenten im Portfolio:

47

Anzahl Wertpapiere im Portfolio:

47

Konditionen

Geschäftsjahr:

1. April - 31. März

Verwaltungsvergütung [% p.a.]:

0,70

Pauschalvergütung [% p.a.]:

0,15

Taxe d'Abonnement [% p.a.]:

0,05

Ongoing Charges [%]:

0,92

Erfolgsabhängige Vergütung:

Keine

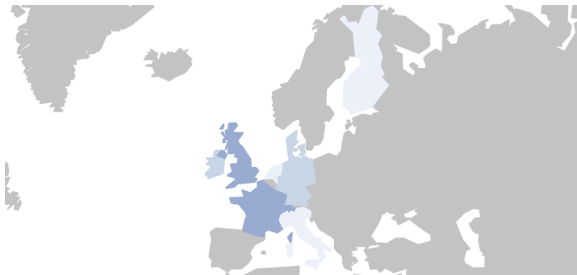
Swing Pricing:

Nein

Aktueller Ausgabeaufschlag [%]:

Aktueller Rücknahmeabschlag [%]:

Länderallokation [%]



0,00 5,00 15,00 25,00 100,00

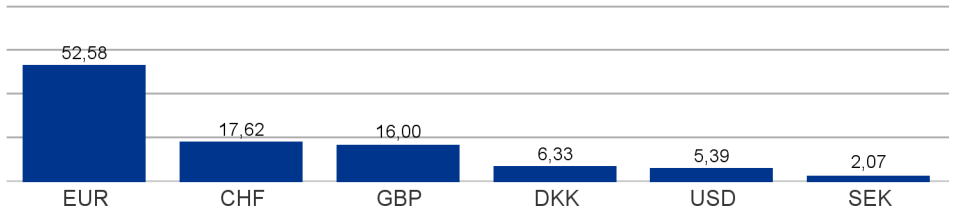
Frankreich	23,19
Schweiz	17,49
Vereinigtes Königreich	17,32
Irland	8,64
Deutschland	6,45
Dänemark	6,33
Niederlande	4,98
Europa	2,46
Italien	2,43
Finnland	2,26
Sonstige	7,90

Branchenallokation [%]



0,00 5,00 15,00 25,00 100,00

Währungsallokation [%]



Wertpapiere (Top 10)

Nestlé S.A.	CH0038863350	6,08
Roche Holding AG Genussscheine	CH0012032048	4,69
Novo-Nordisk AS	DK0060534915	4,12
ASML Holding NV	NL0010273215	3,52
TotalEnergies SE	FR0000120271	3,32
Diageo Plc.	GB0002374006	3,23
L'Oréal S.A.	FR0000120321	3,04
Sanofi S.A.	FR0000120578	2,84
Compagnie Financière Richemont AG	CH0210483332	2,82
Reckitt Benckiser Group Plc.	GB00B24CGK77	2,76

29. April 2022

Fondsrückblick

- Das Portfolio wurde defensiver und weniger zyklisch ausgerichtet. Während auf der Aktienseite die Sektoren Konsumgüter, Energie und Versorgung übergewichtet wurden, sind die Bereiche zyklische Konsumgüter, Kommunikationsdienstleister und Finanzen untergewichtet worden.
- Die Aktien von Alcon, Edenred und Sanofi standen auf der Käuferseite. Während erstere mit der Verbesserung der Marktposition im Bereich medizinischer Kontaktlinsen überzeugten, konnte Sanofi seit einigen Quartalen wieder Marktanteile gewinnen, sodass die Erwartungen stiegen. Edenred profitierte von der ansteigenden Inflation, da höhere Treibstoffkosten positiv auf die Marge wirken.
- Im Gegenzug wurden die Titel von Compagnie de Saint-Gobain, Compass Group, Experian und Lonza verkauft. Die Gründe hierfür lagen bei enttäuschenden Quartalsergebnissen, höheren Inputkosten und steigenden Zinsen. Als Top Contributor des Portfolios stellte sich das Pharmaunternehmen Novo Nordisk heraus. Dafür sorgten positive Daten aus einer neuen Medikamentenstudie.

Marktrückblick

- Im April sind die ökonomischen Folgen des Krieges in der Ukraine erneut deutlich geworden. So senkte der Internationale Währungsfonds (IWF) unter anderem deswegen seine Prognosen für das Wachstum der Weltwirtschaft deutlich. Weiterhin werden die Auswirkungen des Krieges nach den Einschätzungen des IWFs in den Staaten der Welt unterschiedlich stark zu spüren sein.
- Im Fokus stehen besonders geringere Wachstumsraten in Europa und schwere Rezessionen in Russland und der Ukraine. Für letztere prognostiziert der IWF einen Einbruch des Bruttoinlandsprodukts um 35 Prozent in diesem Jahr. Mit Blick auf Russland wird ein Rückgang der Wirtschaftsleistung um 8,5 Prozent erwartet. Für die Eurozone rechnen die IWF-Ökonomen mit einem Plus von 2,8 Prozent. Damit fällt die Prognose 1,1 Prozentpunkte geringer als im Januar aus. Gleichzeitig sei mit höheren Teuerungsraten zu rechnen. In der Eurozone wird ein Anstieg auf 5,3 Prozent erwartet.
- Die europäischen Aktienmärkte konnten sich der schwächelnden Wirtschaft nicht entziehen. So verschlechterte sich der führende Börsenindex in Europa, der EURO STOXX 50, im Vergleich zum Vormonat und verzeichnete auf Monatssicht einen Verlust von minus 2,6 Prozent. Ebenfalls der breiter aufgestellte STOXX Europe 600-Index beendete den Monat mit einem Minus von 1,2 Prozent.
- Ein neuer Höchststand wurde bei den veröffentlichten Inflationsdaten für Deutschland erreicht. Gegenüber dem Vorjahresmonat verteuerte sich der Warenkorb um 7,4 Prozent. Dies ist der größte Anstieg seit mehr als 40 Jahren. Nach EU-harmonisierter Berechnung betrug die Teuerung sogar 7,8 Prozent. Auch in Frankreich stiegen die Preise stärker als erwartet, während es in Spanien zu einem Rückgang kam. Zum Monatsende wurden dann auch die Zahlen für den gesamten Euroraum veröffentlicht. Die Verbraucherpreise zogen, wie schon im Vormonat, um 7,5 Prozent im Jahresvergleich an.

Ausblick

- Die Aussichten für die Kapitalmärkte sind perspektivisch weiter konstruktiv, aber aktuell durch die Russland-Ukraine-Krise belastet. Abnehmende Lieferengpässe, nachlassender Inflationsdruck und eine wirtschaftliche Belebung im Zuge der Erfolge bei der Pandemiebekämpfung sollten im Jahresverlauf jedoch wieder verstärkt Investitionschancen bieten.

29. April 2022

Disclaimer

Dieses Dokument ist nicht für aufsichtsrechtliche Zwecke geeignet.

Durch die Annahme dieses Dokuments akzeptieren Sie die nachstehenden Beschränkungen als für Sie verbindlich:

Diese Anlegerinformation ist ausschließlich für professionelle Kunden vorgesehen. Die Inhalte dieses Dokuments wurden von Union Investment Institutional GmbH mit angemessener Sorgfalt und nach bestem Wissen zusammengestellt. Die Darstellungen und Erläuterungen beruhen auf der eigenen Einschätzung zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Dokumentes sowie auf Informationen aus eigenen oder öffentlich zugänglichen Quellen, die für zuverlässig gehalten werden. Union Investment hat die von Dritten stammenden Informationen jedoch nicht vollständig überprüft und kann daher für deren Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit keinerlei Gewähr übernehmen. Alle Index- bzw. Produktbezeichnungen anderer Unternehmen als Union Investment können urheber- und markenrechtlich geschützte Produkte und Marken dieser Unternehmen sein.

Dieses Dokument ist allein zur internen Verwendung gedacht. Es darf daher weder ganz noch teilweise vervielfältigt, verändert oder zusammengefasst, an andere Personen weiterverteilt, sowie anderen Personen in sonstiger Weise zugänglich gemacht oder veröffentlicht werden. Es wird keinerlei Haftung für Nachteile, die direkt oder indirekt aus der Verteilung, der Verwendung oder Veränderung und Zusammenfassung dieses Dokuments oder seines Inhalts entstehen, übernommen. Diese Kundeninformation stellt keine Anlageempfehlung dar und ersetzt weder die individuelle Anlageberatung durch einen geeigneten Anlageberater, noch die Beurteilung der individuellen Verhältnisse durch einen Rechtsanwalt oder Steuerberater. Soweit auf Fondsanteile oder Einzeltitel Bezug genommen wird, kann hierin eine Analyse i.S.d Art. 36 Abs. 1 Delegierte Verordnung (EU) 2017/565 liegen. Sofern dieses Dokument entgegen den vorgenannten Bestimmungen einem unbestimmten Personenkreis zugänglich gemacht wird, in sonstiger Weise weiterverteilt, veröffentlicht bzw. verändert oder zusammengefasst wird, kann der Verwender dieses Dokumentes den Vorschriften des Art. 36 Abs. 1 Delegierte Verordnung (EU) 2017/565 und den hierzu ergangenen besonderen Bestimmungen der Aufsichtsbehörde unterliegen.

Angaben zur Wertentwicklung von Fonds sowie die Einstufung in Risikoklassen/Farbsystematik von Fonds und anderen Produkten von Union Investment basieren auf den Wertentwicklungen und/oder der Volatilität in der Vergangenheit. Damit wird keine Aussage über eine zukünftige Wertentwicklung getroffen.

Bei der Fremdwährungsquote wird das gesamte Fondsvermögen inklusive Zielfondsauflösung und Kasse berücksichtigt. Die Kennzahlen durchschnittliche Rendite, durchschnittlicher Kupon, durchschnittliche Restlaufzeit, durchschnittliche Duration sowie Modified Duration werden inklusive Zielfondsauflösung auf Basis des Rentenvermögens und unter Berücksichtigung von Kasse und Derivaten berechnet. Bei der Berechnung der durchschnittlichen Restlaufzeit werden Floater mit ihrer Endfälligkeit berücksichtigt. Das Durchschnittsrating ist eine eigene Berechnung der Union Investment (Union Comp Rating) auf Basis des Rentenvermögens, unter Berücksichtigung von Kasse und ohne Berücksichtigung von Derivaten. Alle Allokationssichten sowie die Fondsstruktur ergeben sich aus dem zielfonds aufgelösten, wirtschaftlichen Bestand des Fonds. Absicherungspositionen durch Derivate werden verrechnet. Alle Allokationssichten werden exklusive Kasse sowie Fremd- und Immobilienfonds dargestellt. Die Zuordnung der Fondsstruktur erfolgt gemäß eigener Asset-Zuordnung der Union Investment Gruppe. Die Zuordnungen können von denen in den Jahres- und Halbjahresberichten abweichen. Die Branchenallokation ergibt sich für Aktien aus den MSCI Branchen bzw. für Renten aus den Merrill Lynch Branchen der Assets. Bei der Ausschüttungsrendite in % handelt es sich um die „laufende Verzinsung“ im jeweiligen Geschäftsjahr. Basis hierfür ist der Nettoinventarwert zu Beginn des betreffenden Geschäftsjahrs bereinigt um die enthaltene Ausschüttung des vorhergehenden Geschäftsjahrs.

Ein etwaiger Ausgabeaufschlag fließt vollständig an den Vermittler des Fonds. Sollten Sie direkt bei Union Investment zeichnen, entfällt dieser.

Ausführliche produktspezifische Informationen und Hinweise zu Chancen und Risiken des hier genannten Fonds von Union Investment entnehmen Sie bitte den jeweils aktuellen Verkaufsprospekten, den Anlagebedingungen sowie dem Jahres- und Halbjahresbericht, die Sie kostenlos in deutscher Sprache über Union Investment Institutional GmbH, Weißfrauenstraße 7, 60311 Frankfurt am Main, Telefon 069-2567-7652, Fax 069 2567-1616, institutional@union-investment.de, www.institutional.union-investment.de, erhalten. Diese Dokumente bilden die allein verbindliche Grundlage für den Erwerb.

Stand aller Informationen, Darstellungen und Erläuterungen: 29. April 2022, soweit nicht anders angegeben.

Quelle: Union Investment